

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

330 (28.11.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Drittes Blatt. Samstag, den 28. November (folgt ein viertes Blatt.) 1903.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Die Reichs-Postverwaltung richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtsversendungen bald zu beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenhängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet. Bei dem außerordentlichen Answellen des Verkehrs ist es nicht tunlich, die gewöhnlichen Beförderungsfristen einzuhalten und namentlich auf weitere Entfernungen eine Gewähr für rechtzeitige Zustellung vor dem Weihnachtsfeste zu übernehmen, wenn die Pakete erst am 22. Dezember oder noch später eingeliefert werden.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. dünne Pappkisten, schwache Schachteln, Cigarrenkisten etc. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket selbst gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Plattes weißen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgelegt werden muß. Bei Fleischsendungen und solchen Gegenständen in Leinwandverpackung, die Feuchtigkeit, Fett, Blut etc. abgeben, darf die Aufschrift nicht auf die Umhüllung geklebt werden. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weißem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Postpaketadressen für Paketaufschriften nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Paketaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffenden Falles also den Transitermerk, den Nachnahmetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Gütebestimmung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Festpaketadresse das Paket doch dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Verkehrs trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankiert angeliefert werden.

Die Vereinigung mehrerer Pakete zu einer Begleitadresse ist für die Zeit vom 10. bis 25. Dezember im inneren deutschen Verkehrsgebiet (Reichspostgebiet, Bayern und Württemberg) nicht gestattet. Auch für den Auslandsverkehr empfiehlt es sich im Interesse des Publikums, während dieser Zeit zu jedem Paket besondere Begleitpapiere auszufertigen.

Berlin W. 66, den 25. November 1903.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage
Gieseke.

Bekanntmachung.

Nr. 23 282. Die am Montag, den 30. d. M., nachmittags 3 Uhr, in den großen Rathensaal anberaumte Bürgerausschuß-Sitzung wird hierdurch auf

Montag, den 7. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr,

berlegt.

Karlsruhe, den 26. November 1903.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

Sacher.

Evangelischer Männerverein

(Sonderabteilung des christl. Vereins junger Männer).

Sonntag, den 29. November, abends 8 Uhr, wird Herr Dekan Meyer — Durlach im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, einen

Vortrag

halten über:

„Bekennnismut christlicher Männer.“

Alle Männer sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 30. November 1903, vormittags 11 Uhr, werde ich Rudolfstraße 5 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 eingemauerten Brantweinessel mit Gut und Kühler.

Karlsruhe, den 27. November 1903.

Lode Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 30. November 1 J. nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Pianinos, 1 Klavier (Flügel), 1 Spiegelschrank, 2 Vertikals, 2 Kanapés, 3 Divans, 3 Posterstühle, 3 Schreibtische, 2 Bücherregale, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 K. Waschtisch, 1 Nähmaschine, 2 Spiegel, 2 Bilder, 1 Hausapotheke, 1 Tischdecke, 1 Dekoration mit Bild, 1 Eckschrank, 1 Kom-

mode, 1 Bodenteppich, 1 Tapezier-Nähmaschine, 2 Herren- und 1 Damenfahrrad, 1 K. Spitzhund.

Karlsruhe, den 27. November 1903.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Bürklinstraße 5 ist eine 2 Zimmerwohnung mit Küche, Keller auf sofort zu vermieten.

*2.1. Kriegstraße 174 ist eine äußerst freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Veranda, Koch- und Leuchtgas, Keller und Speisekammer, an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf 1. März 1904 zu vermieten. Näheres im 4. Stock, von 10-4 Uhr.

— Schützenstraße 2, 4. Stock rechts, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und Kellerabteilung, sofort oder später zu vermieten. Näheres dajelbst in der Wirtschaft und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

* Waldstraße 56 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, nach der Straße gehend, darunter 1 schöner, großer Salon, Küche, Speisekammer, Mansarde und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres dajelbst.

* Wielandstraße 32 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

Kaiserstraße 157,

eine Treppe hoch, ist die Wohnung des Herrn Dr. Gieseler von 6 Zimmern, mit Bad, 2 Kammern, 2 Kellern auf 1. März event. 1. April 1904 zu vermieten. Das Nähere 2 Treppen hoch, von 10 Uhr vormittags ab zu erfragen. 3.1.

Hardtwaldstadteil

ist eine Herrschaftswohnung von 10 Zimmern, 2. Stock, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn W. Kreuzbauer, Leopoldstraße 3 im 2. Stock.

Gebladen zu vermieten

in bester Lage der Kronenstraße mit anstoßenden Zimmern mit oder ohne Wohnung auf 1. April 1904, event. auch ganzes Haus zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Ch. Wieder, Cigarrenhandlung, Ecke der Krieg- und Ruppurterstraße. *

Photographisches Atelier

mit Dunkelkammer und 3 Zimmern ist vom 1. Jan. an zu vermieten. Gute Lage in der Altstadt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Parterreräume,

sehr hell, geteilt, in einer Reihe, 18 m lang, für ein ruhiges Geschäft vom 1. Januar an zu vermieten: Herrenstraße 38. 2.1.

3.1. Ein Schaufenster

am Eingang der Kaiser-Passage, 0,80 2,80 m groß, ist sofort oder später für 25 M. jährlich zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 im Bureau.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Gesucht für die Dauer von 3-4 Monate in der Nähe der Westendstraße auf sofort eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör (möbliert oder unmöbliert). Anerbieten erbeten: Westendstr. 16 II.

* Kinderloses Ehepaar sucht per 1. April 2 oder 3 Zimmerwohnung, 2. oder 3. Stock, womöglich im Zentrum der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Eine kleine Familie sucht auf 1. März oder 1. April eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zubehör inmitten der Stadt, parterre oder 1. Stock, zu mieten. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9453 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Raum,

kleiner, trockener, möglichst parterre, zum Aufbewahren gesucht. Offerten unter Nr. 9446 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ostendstraße 8 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, heizbares Mansardenzimmer auf 1. oder 15. Dezember billig zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen auf sofort resp. 1. Dezember zu vermieten: Douglasstraße 30 II, gegenüber der Hauptpost.

*2.1. Salon- und Schlafzimmer, einfach und gebiegen eingerichtet, an einen oder zwei bessere Herren oder an zwei Damen aus guter Familie per 1. Dez. zu vermieten: Sossienstraße 5 im 3. Stock.

Ecke Herren- und Erbprinzenstraße ist auf sofort ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Herrenstraße 34, 3. Stock.

* Auf sofort ist ein gut möbliertes, freundliches, helles Zimmer mit schöner Aussicht in gutem Hause und ungeniertem Eingang zu vermieten. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.

Kaiserstraße 229, 3 Treppen, ist ein hübsch möbliertes Balkonzimmer event. mit Pension sofort oder später zu vermieten. *2.1.

Möbliertes Zimmer

* Akademiestraße 32 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres baselstr. parterre.

Karlstraße 21,

2 Treppen rechts (gegenüber der Post), ist ein gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn zu vermieten.

Möbliertes Zimmer.

*2.1. Lessingstraße 8, drei Treppen, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang, event. Wohn- und Schlafzimmer, mit Pension per 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. 40000 Mark

auf II. Stelle event. sofort auszuliehen. Offerten unter Nr. 9441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

50000 Mark

auf II. Hypothek in einigen Posten für sofort oder später auszuliehen. Gefl. Offerten unter Nr. 9400 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

7000-8000 M.

auf II. Hypothek für ein vierstöckiges Wohnhaus gesucht. Offerten unter Nr. 9449 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

60000-100000 Mark

als II. Hypothek auf prima Objekt in erster Lage gesucht. Hof. Liebmann, Kreuzstraße 28, Telephon 1705.

4000 Mark

als III. Eintrag auf ein neuerbautes, gut rentierendes Wohnhaus im Stadtteil Mühlburg, unmittelbar beim Bahnhof, zu 5 1/2 % zwecks Ablösung per 1. Januar von pünktlichstem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Beleihung wäre 85 % der stadträtlichen Schätzung, also Risiko ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter Nr. 9451 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *

Dienst-Antrag.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbständig bürgerlich kochen und etwas nähen kann, wird zu einer einzelnen Dame für Dezember nach Bruchsal gesucht. Nur Solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich vorstellen zwischen 11 und 4 Uhr: Kreuzstraße 3, 2 Treppen hoch.

Sch. Stellen finden sofort:

tüchtige Küchenmädchen bei hohem Lohn. Vermittlung unentgeltlich. Näheres Bureau Schwab, Marktgrafenstraße 16 im 3. Stock.

* Solides, reinliches

Kinder mädchen

auf 1. Dezember gesucht: Birkel 3, parterre.

Kinder mädchen.

Tagsüber gesucht für 2 Knaben verlässliches Kindermädchen bei hohem Lohn: Kriegstraße 30 III. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zur goldenen Kanone, Gottesauerstr. 5.

2.1. Gesucht

auf 1. Dezember ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei gutem Lohn in die Frauenaarbeitschule, Gartenstraße 47.

Vertrauensstellung.

Gebildeter Kaufmann, nicht unter dreißig Jahren, findet als Vertreter des Besitzers einer bedeutenden Mineralwasser-Großhandlung Süddeutschlands Lebensstellung, eventuell auch Beteiligung mit kleinerem Kapital. Nur erste Kräfte mit besten Empfehlungen über die bisherige Tätigkeit, in und außer dem Hause, wollen Offerten mit Lebenslauf und Photographie unter N. U. 5747 an Rudolf Woffe, Frankfurt a. M., einreichen. Strengste Diskretion auf Wunsch.

2.1. Die mit Inzasso verbundene

Haupt-Agentur

für Karlsruhe und Vororte einer soliden, gut eingeführten deutschen Generalversicherungsgesellschaft ist zu befehlen. Energische, tüchtige Herren, die imstande, das bestehende Geschäft erfolgreich zu erweitern, wollen Offerten baldgefl. unter Nr. 9456 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Aufsicher-Gesuch.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt in eine Anstalt einen Schuhmacher als Aufseher. Derselbe muß katholisch sein und gedient haben. Anfangsgehalt bei vollständig freier Station monatlich 25 Mark. Wir bitten, nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

Unentgeltlicher Arbeitsnachweis, Karlsruhe (B.).

Lehrstelle

findet ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen auf dem hiesigen Bureau einer größeren deutschen Generalversicherungsgesellschaft gegen sofortige Vergütung. Selbstgeschriebene Offerten wollen unter Nr. 9459 an das Kontor des Tagblattes eingereicht werden. 2.1.

Tüchtiger Requisiteur

wird gegen hohe Bezüge per sofort gesucht.

Grund- und Hausbesitzerverein Karlsruhe e. B., Herrenstraße 37.

Lehrling

mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung auf ein größeres Feuerversicherungs-bureau gesucht. Offerten sind unter Nr. 9442 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Glaspacker,

tüchtiger, sofort gesucht. Nur Solche mit ersten Zeugnissen können Adresse im Kontor des Tagblattes erfahren.

Hausbursche,

ein jüngerer, im Alter von 18 bis 24 Jahren, mit guten Zeugnissen, wird auf 1. Dezember gesucht: Erbprinzenstraße 2 im Laden.

Gesucht per sofort ein

jüngerer Hausbursche

im Alter von 16-17 Jahren. Muß aus anständiger Familie sein und gute Zeugnisse besitzen. Mel-dungen ohne solche nutzlos. Offerten morgen zwischen 9 und 10 Uhr.

Kaufmannsbureau C. F. Otto Müller, Kaiserstraße 144.

Ein Laufbursche

von 16-17 Jahren mit guten Zeugnissen findet Beschäftigung: Kronenstraße 32.

* Ein junger, kräftiger Bursche sucht Stelle als Ausläufer oder Hausbursche.

Näheres Herrenstraße 5 im Hof, parterre.

Stelle-Gesuch.

* Gebiegenes Mädchen geübten Alters, in der Kinderpflege sowie in allen Zweigen der Haushaltung erfahren, sucht Ausschäftsstelle bei bescheidenen Ansprüchen zur Führung der Haushaltung oder bei Kindern. Offerten unter Nr. 9440 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Ludwig, Durlacherstr. 29, Hinterhaus, 3. Stock.

Verloren

wurde am Dienstag, den 25. d. Mts., abends, ein aus Silber gewebter Gürtel mit dem halben Verschluss auf dem Wege Marktstraße, Kaiserstraße bis zum Polytechnikum. Abzugeben gegen Belohnung: Roonstraße 16 IV.

Hund,

mit weiß und brauner Farbe, männlich, ist zugelaufen. Abzuholen in Mühlburg, Eisenbahnstraße 2 im 2. Stock.

7.1. Ein nur wenige mal gespieltes, ausgezeichnetes

Pianino,

Rußbaumholz, mit schönem Ton, ist billig zu verkaufen unter langjähriger Garantie bei

M. Gack, Pianofortehandlung, Ecke Krieg- und Ruppurterstr. 2.

*2.1. Billig zu verkaufen

komplettes Bett 30 M., Schreibtisch 18 M., Chaiselongue 28 M., Waschkommode 10 M., Weißzeugschrank 10 M., Waschtisch 12 M., Blüschbliman 35 M., Bücherschrank 35 M., polierter Nachttisch 8 M., hochfeine Blüschgarnitur 110 M., reeller Wert 150 M.; Steinstraße 6.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Zwei schwarze Schrotdanzüge, noch sehr gut erhalten, werden

billig

abgegeben: Marktgrafenstraße 32, 3. Stock. [2] III.

2.1. **Zu verkaufen:**

elektrische Vogenlampen, 12 Amp., unter Garantie, Zink-Badewanne, Gasrohr, und noch verschiedener Hausrat. Näheres Kriegstraße 30 III.

Eine neue Kommode

und ein neuer Nähtisch sind zu verkaufen: Auguststraße 7, 2. Stock links.

7.1. Einige sehr gute

Pianinos

mit vollem Ton, solid gebaut, sind unter langjähriger Garantie zum billigen Preise von Mk. 420, 460, 500, 530, 560, 580, 620, 650 etc. zu verkaufen bei

M. Sack, Pianoforte-Handlung,
Ecke Krieg- u. Ruppurrerstraße 2.
Kein Laden, daher billigste Preise.

Bauplatz-Gesuch.

In besserer Lage wird per sofort ein Bauplatz gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Geschäftsbureau des Grund- und Hausbesitzervereins, Herrenstraße 37, erbeten.

Beiertheim.

3.1. In oder bei Beiertheim wird ein Platz, freigelegt und zum Bau eines kleinen Hauses geeignet, ein Tausch gegen ein kleineres, herrschaftlich und für 2 oder 4 Familien eingerichtetes Haus in der Nähe der verlängerten Karlstraße, gesucht. Auch wird ein kleines Haus zum Alleinbewohnen in Tausch genommen. Anfragen unter Nr. 944 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Guter Restkaufschilling

mit üblichem Nachlaß, 6000—10 000 M., zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 945 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

Neue Bringmaschine,

ungebraucht, wegen Mangel an einer Waschküche zu verkaufen: Dorfstraße 18 im 1. Stock rechts. *

Guten Mittagstisch

zu 1 Mark suchen 4 Studierende. Offerten unter Nr. 946 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gymnast

(Oberprimaner) erteilt Nachhilfestunden, ev. Beaufsichtigung der Schularbeiten. Offerten unter Nr. 947 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer erteilt Gesangsunterricht

(Viederstudium)? Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanz-Unterricht

im Saale Werderstraße 28, neuer Kurs. Gest. Anmeldungen nächsten Montag und Donnerstag abend daselbst, u. Ruppurrerstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stock, erbeten.

* **K. Spiegel**, Tanzlehrer.

3.1. **Sämtliche**
zur Weihnachtsbäckerei
nötigen Artikel

empfiehlt in frischer Ware

Carl Lösch,

Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.

Neue türk. Zwetschgen

per Pfund 25, 30 und 40 Pfg.

5.1. empfiehlt

Carl Lösch,

Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.

[3] III.

54 Sofienstraße 54.

108 Telephon 108.

Aug. Jüngling & Co.

empfehlen

Gäsen und Rehe, ganz und zerlegt,
schöne Gänse, Enten, Hahnen, Tauben

zu den billigsten Tagespreisen.

Schleien, Karpfen, Male lebend.

Gold- und Silberwaren

6.1.

als passende

==== **Weihnachtsgeschenke** ====

verkaufe ich bei Barzahlung mit **10—20 % Rabatt.**

Bestecke und massiv goldene **Trauringe** mit 5% Rabatt.

Altes Gold und Silber nehme in Zahlung.

Eugen Brecht, Juwelier,

Waldstrasse 31, gegenüber dem Colosseum.

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153

Telephon 1702

bietet in gestrickten

Herren- und

Damen-Westen

die größte Auswahl

bei

mäßigsten Preisen.



Zum kühlen Grund,

Winterstraße 37.

Morgen Sonntag, den 29. d. M., nachmittags von 4—11 Uhr,

Grosses Streich-Konzert.

Direkt. **W. Wendling.**

Eintritt frei!

Eintritt frei!

NB. Empfehle hiermit meine vorzügl. kalten u. warmen **Platten** (eigene Schlächterei), sowie reine **Weine** und einen vorzügl. Stoff ff. **Bier**, wozu ergebenst einladet.

Joseph Merkel, Restaurateur.

Apfelwein

in hochfeiner Qualität, glanzhell und flaschenreif, versendet mit schriftl. Garantie für absolute Naturreinheit in Leihfässern v. 50 Ltr. an zu 28 Pf. per Ltr.

Die Apfelweinkellerei **M. Hörth**,
Otterstweier.

Neue Mandeln,

1 Pfd. 80 Pfg., ausgelesen 90 Pfg.,
5.1. empfiehlt

Carl Lösch,
Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.

Ulmer Gänse

per Pfund 75 und 80 Pfg.,

Boularden, Hahnen

von M. 1.40 an bei

Herm. Munding, Hofl.

Malonol-Kaviar

in verschiedenen Qualitäten empfiehlt

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Frankfurter Bratwürste

zu 35 und 28 Pfg.,

Sellerlinsen

empfiehlt

Herm. Munding, Hofl.

Delikates-Sauerkraut

per Pfund 10 Pfg.,

Essig- u. Salzgurken,

Lebkuchen

serie sämtliche Bedarfsartikel zur
Weihnachtsbäckerei empfiehlt

M. Mutenrieth,

2.2. Viktoriastraße 19.

! Pfälzer Zwiebeln!

prima mittlere Lagerware, gesund und trocken,
per Ztr. Mf. 3.50, sowie 1. Qual. silberweißen
Knoblauch - Pfd. 15 Pfg. und Meerrettig,
große neue Ware, offeriert

Josef Lechner, Zwiebelgroßhandlung,
Sergheim (Pfalz).

NB. Bei größeren Quantitäten entsprechend billiger.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

in allen hervorragenden Neuheiten

in reichhaltiger Auswahl und gediegener Ausführung,

Hochfeine Brillanten, Perlen und Farbsteine

empfiehlt

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,

Kaiserstraße 165, Karlsruhe, Telephon 1478.

Werkstätte im Hause. Prämiert Chicago, Strassburg, Paris.

Bei Auswahlendungen nach auswärts Preisangabe sowie Referenzen erbeten.

An den Sonntagen vor Weihnachten bis 6 Uhr geöffnet.

2.1.

Alt und Neu Wien.

Geschichte der österreichischen Kaiserstadt und ihrer Umgebungen von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Zweite, vollkommen neu bearbeitete Auflage von Karl Eduard Schimmer. Mit über 500 Abb. Das reich illustrierte Werk erscheint in 30 Lieferungen zu 50 Pf., wovon bisher 20 ausgegeben, oder in 2 Bänden geh. à 7 M. 50 Pf. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Die Hefte 16 bis 20 dieses in rascher Folge erscheinenden und sehr inhaltsreichen Werkes bringen den Schluß des ersten Bandes, der bis zum Tode Ferdinand III. reicht. Der zweite Band beginnt mit dem Regierungsantritt Kaiser Leopold I., welcher die großen Kriege mit den Türken und dem König von Frankreich Ludwig XIV. durchzuführen hatte. Eingehende und mit interessantem Bilderschnitt ausgestattete Darstellung findet die große Belagerung von 1683, deren Ausgang Wien endgültig gegen türkische Angriffe sicherte. Von hohem Interesse ist die Schilderung der glänzenden Hofhaltungen der Kaiser Josef I. und Karl VI., unter welchen Wien auch eine Periode architektonischer Blüte erlebte.

Gasthaus zum Laub,

2.2.

Kaiserstraße 16,

hält Samstag, den 28. d. Mts., abends 9 Uhr, sein

Jahresessen mit Unterhaltung

ab, wozu ergebenst einladet

Lukas Kappenberger.



Bad. Leib-Grenadier-Verein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs.

Samstag, den 28. November 1903, abends 1/2 9 Uhr,

Familien-Abend

im Saale des Hotel Monopol mit reichhaltigem Programm und anschließendem

Tanz-Vergnügen.

Die Mitglieder mit Angehörigen sind zur zahlreichen Beteiligung eingeladen. Einführungsgeld gestattet.

Der Vorstand.

[4]III.

Seidene
Lampen-Schirme

== Neuheiten ==
empfiehlt grosse Auswahl

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

22.

**Karlsruher
Liederkranz.**

22.



1841.

Samstag, den 28. Novbr. 1903
nach Beendigung
des Stiftungsfestkonzerts

Fest-Bankett

im Vereinslokal,

wozu wir unsere verehrl. aktiven
und passiven Herren Mitglieder
freundl. einladen mit der Bitte um
zahlreiche Beteiligung.

Der Vorstand.

„Eure Lindigkeit laffet kund werden
allen Menschen“,

So klingt es abermals freundlich in die liebe Weihnachtszeit hinein! Jedermann hat wohl Gelegenheit genug, solche Lindigkeit seinen eigenen Hausgenossen und den Armen und Kleinen seiner nächsten Umgebung kund werden zu lassen. Aber die Liebe hat in Weihnachten, Gott Lob, weifsichtige Augen und lange Arme, und so bitten wir getrost die Freunde, unserer großen und kleinen Fallsüchtigen, Geisteskranken, Arbeitslosen, Heimatlosen verlassenen Waisen hier und im fernen seitabliegenden Moor auch in diesem Jahre nicht ganz zu vergessen und ein Brosämlein für sie von ihrem Tische fallen zu lassen.

Die Zahl unserer Pfleglinge hat sich wiederum nicht unbedeutend vermehrt. In nahezu 100 verschiedenen Häusern warten in unseren verschiedenen Anstalten über 4000 liebe Gäste auf ein kleines Liebeszeichen, im Namen des Kindleins von Bethlehem dargebracht.

Jede kleinste Gabe in Natura, in Briefmarken oder in klingender Münze nimmt für dieselben mit frühlichem Dank entgegen.

Bethel bei Betsfeld, im Nov. 1903.

5.1. F. v. Bodelschwingh, Pastor.

[5] III.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute morgen um 1/2 11 Uhr verschied unerwartet nach kurzem Leiden unsere liebe Verwandte

Fräulein Luise Rikhaupt.

Karlsruhe, den 27. November 1903.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 29. November um 2 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Hirschstraße 62.

Restauration **L**öwenrachen
Kaiser- Passage.

Heute Samstag, den 28. ds. Mts.

Gastspiel des
Original-Wien-Paris-Quartetts.

Echte Wiener Volksmusik.

Abends 8 Uhr.

Eintritt frei.

Hierzu ladet freundl. ein

Karl Dathe.

Konzertsaal „3 Linden“, Mühlburg.

Morgen Sonntag, den 29. November 1903,

4 Uhr nachmittags 4 Uhr,

Familien-Konzert
(Streichmusik)

der Kapelle des Artillerie-Regiments Nr. 11.

Leitung: Königl. Musikdirektent G. Diefse.

Eintritt à Person 30 Pfg.

— Kinder unter 12 Jahren frei. —

Das Programm enthält Opern-, Operetten-, Volks- und Jagdmusik mit
Bither-Solo.

Die Galerie ist geöffnet.

Neue

Tafel-Rosinen,
Kraichmandeln,
Walnüsse,
Haselnüsse,
Feigen,
Datteln,
Orangen,
Mandarinen,
kandierte Früchte,
blaue Riesentrauben,
Almeria-Trauben.

C. Cartharius,

Karlstraße 13 a,

gegenüber dem

Palais Prinz Max.

Telephon 1213.

Kaviar.

Stör-Maloffol,
Schip-Maloffol,
Hausen-Maloffol,
Holl. Mustern I. Sorte,
Deckelschnecken,
geräucherter Aal,
geräucherter Lachs,
Bücklinge,
Sprotten.

Ueber **30** Sorten

Würste und Aufschnitt.

Ueber **20** Sorten

Käse.

Ueber **50** Sorten

Fleischkonserven.

Ueber **30** verschiedene
Sorten

Fischkonserven.

Ueber **75** Sorten
Obst- und Gemüse-
Konserven.

Poularden,
Gänse,
Hahnen,
Enten.

Gansleberpastete
von
Henry Hummel-Pfaffmann
und
Ganslebergalantine.

Täglich frisch gebratene
Hahnen,
Ital. Salat,
Aspic mit Einlagen,
Anchovy- u. Sardellendutter.

Täglich
frisch abgekochter
Coburger Schinken.

Ueber **25** Sorten

Kakaoß u. Schokoladen.

Ueber **30** Sorten

Kakes und
Biskuits.

Ueber **200** Sorten

Weine und Spirituosen.

8 Sorten

Flaschenbiere.

Sämtliche Sorten

Mineralwasser.

Alle Kolonialwaren

in verschiedenen
Qualitäten.

**Parfumerien,
Toilette-Seifen,
Toilette-Artikel**

aus den ersten und bekanntesten
Deutschen u. Ausländischen Fabriken

empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

Grosses Lager
in Fächern, Fantasieschmuck,
Porzellan-, Holz-, Glas-, Leder-,
Bronze-, Reise-, Luxus-Artikeln.

Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 15. November bis 21. November 1903.
(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	Weizen	Kornen	Roggen	Gerste	Hafer	Stroh			Erhebungs- orte.	Kartoffeln 100 kg	Brot ganzb. bessere Sorte	Dosenfleisch	Rindfleisch	Schafffleisch	Schafffleisch	Schafffleisch	Schafffleisch	Schafffleisch	Speck, geräuch.	Schwefelöl	Butter	Eier 10 Stück	Milch 1 Liter	Speise-			Erbsen			
						Roggen	gewöhnl.	Heu																1 Kilogramm	1 Kilogramm	1 Kilogramm		1 Kilogramm	1 Kilogramm	
Engen	16.37	—	—	—	12.64	5.—	3.54	5.—	Konstanz	6.75	36	32	26	32	152	144	120	100	150	152	200	16	200	88	16	40	40	0	24	
Hülzingen	16.79	—	—	15.08	—	—	8.—	—	Stodach	5.—	88	32	27	28	144	144	120	150	140	140	200	160	220	75	15	40	40	50	23	
Konstanz*)	16.50	—	18.75	15.—	18.25	5.50	3.50	5.80	Ueberlingen	6.—	32	24	24	28	144	136	120	144	136	136	200	160	200	80	15	40	45	60	24	
Nadolszell	16.57	—	14.40	18.59	12.40	5.—	3.8	4.20	Donaueschingen	5.—	88	32	25	36	148	140	100	150	140	140	220	200	200	80	16	36	40	56	28	
Singen	16.80	—	15.10	14.60	18.70	6.—	4.40	6.—	Billingen	5.40	38	36	27	30	140	140	180	155	145	140	190	180	200	75	16	40	36	50	22	
Neßfisch	—	16.39	—	14.—	12.93	4.—	3.—	5.50	Waldbshut	6.—	40	30	27	32	140	140	120	160	140	140	200	160	190	90	18	40	40	50	22	
Pfullendorf	16.47	16.49	14.—	18.02	12.71	—	4.—	5.25	Bretlach	5.—	40	30	26	30	140	130	120	150	160	140	200	180	220	80	16	40	40	45	21	
Stodach	16.40	16.58	—	—	—	—	4.90	2.75	5.90	5.40	34	22	24	26	152	152	152	160	140	128	200	160	210	75	14	40	40	60	23	
Ueberlingen	16.49	17.10	—	—	—	—	—	2.50	5.—	5.40	42	32	25	26	150	140	120	160	160	150	200	180	210	80	16	40	40	50	22	
Marldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.30	36	—	27	44	150	140	110	150	150	150	210	140	220	110	20	40	38	50	21	
Billingen	16.67	17.53	—	14.60	12.88	—	4.20	4.40	Müllheim	5.8	40	26	25	32	150	150	—	160	150	140	200	160	200	100	18	36	44	44	20	
Bonnendorf	—	—	—	—	—	—	—	3.50	5.—	5.60	44	40	27	32	140	140	130	160	170	140	200	170	20	100	16	40	40	50	20	
Kenzingen	16.78	—	12.60	14.58	14.78	—	—	—	Lahr	6.50	32	24	24	29	152	144	142	160	140	180	200	180	205	85	20	32	36	50	19	
Freiburg	17.50	—	—	14.50	15.89	4.50	3.60	5.—	Offenburg	6.30	40	26	26	—	148	140	130	150	140	140	200	170	210	100	22	28	32	32	20	
Staufen	17.25	—	—	15.—	14.—	4.—	3.20	4.—	Baden	4.50	50	42	32	35	160	145	110	165	150	140	220	200	210	100	18	40	40	6	22	
Kandern	17.50	—	—	—	—	—	4.20	3.20	4.50	4.20	40	32	26	35	144	136	110	150	140	13	220	180	220	110	17	40	40	54	20	
Müllheim	18.—	—	14.—	15.50	—	—	—	—	Bruchsal	4.40	36	26	26	28	152	144	—	160	160	144	180	180	250	100	18	36	35	40	0	
Rehl*)	17.50	17.50	15.—	16.—	16.—	3.60	3.20	5.60	Durlach	4.80	40	30	26	40	148	140	100	152	140	140	240	180	220	80	17	40	40	60	20	
Lahr	—	—	—	—	—	4.25	3.75	5.05	Ettlingen	5.—	36	32	25	30	144	140	—	148	120	140	200	180	230	90	20	40	40	50	20	
Offenburg	17.39	—	14.50	—	14.—	4.80	3.80	5.—	Karlsruhe	4.40	40	34	28	37	144	136	106	156	130	136	240	180	220	60	18	38	38	50	20	
Wolfach	—	—	—	—	—	5.40	—	5.20	Pforzheim	5.10	32	30	23	26	152	144	—	152	144	144	240	160	230	90	20	34	38	45	20	
Rastatt	16.75	—	14.25	15.13	14.13	3.80	—	4.90	Mannheim	8.—	40	32	24	27	150	140	120	160	150	150	200	160	240	75	20	36	36	50	20	
Bruchsal*)	17.23	17.24	14.77	15.50	14.11	4.15	3.09	6.12	Schweizingen	4.40	40	30	25	25	140	140	110	140	140	180	180	260	100	20	36	36	48	22		
Durlach*)	17.—	16.50	13.63	15.25	13.50	4.—	3.—	6.—	Heidelberg	5.—	40	34	25	28	156	152	—	160	152	160	200	180	210	70	20	36	36	60	20	
Karlsruhe*)	17.37	17.21	14.56	15.02	14.50	4.—	—	6.—	Mosbach	4.5	36	28	22	26	—	140	—	160	—	120	200	170	102	85	84	44	40	22		
Mannheim*)	17.50	17.—	14.33	15.75	14.—	4.50	3.80	6.—	Bertheim	5.—	28	22	22	24	—	140	90	130	120	130	200	150	200	70	12	28	24	28	20	
Heidelberg*)	16.25	16.75	13.75	14.50	14.50	5.—	4.—	6.—																						
Boyberg*)	16.—	16.20	15.60	14.60	13.—	4.80	3.60	5.20																						
Mosbach*)	18.50	17.50	15.—	14.50	14.—	5.—	3.80	5.50																						
Bertheim*)	15.50	15.95	14.83	15.—	14.17	5.—	4.—	6.50																						

*) Preise für Getreide bzw. Futterartikel nach Erhebung bei größeren Geschäften bzw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Stg.)

Wem seine Gesundheit am Herzen liegt, nehme wöchentlich 2-3 Schwimmbäder im Friedlchsbad.
1 Karte 10 Karten 100 Karten
Mk. —40. Mk. 3.—. Mk. 25.—.
Im Lebensbedürfnisverein einzeln zu 25 Pfg.,
Mittwoch und Samstag abend für 20 Pfg.

Amtliche Mitteilungen.
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben sich gnädigst bewegen gelassen, dem Stadtbauamtsassistenten n. Architekten Johannes Kling in Darmstadt, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Russland verliehenen Ständelordens 3. Klasse zu erteilen.
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog haben unter dem 20. November d. J. gnädigst geruht, den Geheimen Finanzrat Schaub bei der Steuerdirektion und den Verwaltungsgerichtsrat von Rottet zu stellvertretenden Mitgliedern der Oberrechnungskammer für die Budgetperiode 1904/05 zu ernennen.
Mit Entschliessung Grossh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 8. November d. J. wurden die Betriebsassistenten Karl Buff in Mannheim, Peter Kaiser in Emmendingen, Georg Dorsch in Bertheim, Richard Schaub in Appenweiler, Wilhelm Reichert in Effenburg und Robert Heidt in Karlsruhe zu Betriebsassistenten ernannt.

Mit Entschliessung Grossh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 17. November d. J. wurde Betriebsassistent Wilhelm Söhner in Offenburg nach Hadlach versetzt. (Karlsru. Stg.)

K r e m d e
übernachteten vom 25. bis 26. November.
Alte Post, Weber, Kfm. v. Eödingen. Häusle, Kfm. v. Worms. Jena, Kfm. v. Eberfeld. Jansen, Kaufm. v. Remscheid. Pilhofer, Kaufm. v. Neustadt. Leidenguth, Kfm. v. Strassburg. Müller u. Flüge, Kfm. v. Lahr. Falk, Kfm. v. Helbron. Zink, Kaufm. v. München. Neos, Kfm. v. Lichtenau. Frank, Kfm. v. Mühlhausen. Schwencer, Kaufm. von Freiburg. Eitel, Kfm. v. Gelmitschau. Lorenz, Lehrer v. Weersburg.
Bayerischer Hof. Russ, Mont. u. Fam. von

Müllheim, Bäuerle, Kfm. v. Freiburg. Schmitt, Mont. v. Mannheim.

Bratwurfiglöckle. Strobel, Kfm. v. Mannheim. Gunemann, Kaufm. v. Stodach. Eberhardt, Kfm. v. Frankfurt. Probst, Kaufm. von Stuttgart. Levi, Kfm. v. Darmstadt. Nichtenas, Kfm. v. Köln. Mengel, Fabr. v. Homburg. Kniittel, Pader v. Wiesbaden. Höld, Fa-
pezier v. Billingen. Gammel, Theaterstr. v. München.

Darmstädter Hof. Frau Geiger, Priv. v. Stutt-
gart.

Drei Könige. Neumeister, Kfm. v. Lahr. Koll, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinz. Frau Joes m. Sohn v. Mailand. Frau Bauer, Priv. m. Fam. v. San Francisco. Machol, Wolff, Blochert, Neuberg, Köppler, Marcus u. Cohn, Kfl., u. Hartz, Schauspieler v. Berlin. Frau Mees, Priv. v. Gde. Hahnborn, Major v. Ulm. Wichura, Oberstleutn. v. Freiburg. Jünemann, Kaufm. v. Darmst. Lazer, Kaufm. v. Bern. Rosenhain, Kfm. v. Frankfurt. Dil-
leus, Ing. m. Frau v. Stuttgart. Bronner, Ing. v. Salzweil. Schwarzmann, Kaufm. v. Nürnberg. Frei-
Dorn, Direktorin v. Nürnberg. Burkhardt, Kfm. von
Darmstadt. Saarhaus, Kaufm. v. Paris. Rügeberger,
Kfm. v. Barmen. Lewisohn, Kfm. v. Charlottenburg.
Mallebrin, Leutn. v. Mannheim. Gerz, Kfm. v. Augs-
burg. Scholl-Patard, Gutsbes. v. Bordenone. Noerts,
Kfm. v. Hannover. Enzel, Kfm. v. Maguhn. Dr. Stüb,
Prof. v. Freiburg. Holsboer, Kfm. m. Bedien, v. Stutt-
gart. Wood, Priv. v. London. Krl. Weod, Priv. von
London. Kolster, Ing. v. Freiburg. Pilsch, Rentier v.
München. Dr. med. Burger v. Hamburg. Eißelst,
Priv. v. Dortmund. Stein, Kfm. v. Berlin. Massen-
bach, Geh. Rat v. Breslau. Kleinberger, Fabrikant von
Weimar.

Europäischer Hof. Andurer, Kfm. v. Jerusalem.

Friedrichshof. Richter, Hauptm. v. Kehl. Schneide-
mann, Insp. v. M.-Gladbach. Oppenheimer, Kfm. von
Weg. Kratenberger u. Eißer, Kfl. v. Nürnberg. Metz,
Kfm. v. Orlitz. Kicus, Ob.-Ing., Fluß u. Oesterrher,
Kfl., u. Hirsch, Fabr. v. Frankfurt. Hermann, Fabr., u.
Löwenthal, Kfm. v. Berlin. Walter, Kaufm. v. Stutt-
gart. Klinger, Priv., u. Zurl, Kaufm. v. Straßburg.
Brückner, Kfm. v. Weg.

Geist. Leussen, Kfm. v. Duisburg. Zoehges, Kfm.
v. Düsseldorf. Stellwag, Kaufm. v. Hildbronn. Kri-
finger, Kfm. v. Kissingen. Moos, Kaufm. v. Stuttgart.
Wartshall, Kfm. v. Mannheim. Grün, Kfm. v. Münch-
n. Lautrer, Kfm. v. Stuttgart. Lorenz, Kaufm. v. Leipzig.
Lodner, Kaufm. v. Frankfurt. Kuchs, Kfm. v. Wien.
Klebauer, Kfm. v. Mannheim. Offer, Kfm. v. Neckau.
Schöder, Kfm. v. Berlin. Kuchs, Kfm. v. Nürnberg.
Berthelm, Kaufm., u. Löwenherz, Ing. von Berlin.
Schneider, Kaufm. v. Dürheim. Börner, Kaufm. von
Düsseldorf.

Goldener Adler. Graf, Bauwerk. v. Freiburg.
Hofener, Kfm. v. Oberkirch. Gebhard, Kfm. v. Heidel-
berg. Vertram, Mont. v. Berlin. Krl. Kirchner, Priv.
v. Wilschweiler.

Goldener Karpfen. Krl. Pehlsch, Ladnerin v.
Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Neustadt. Schilling, Kfm.
von Mannheim. Klemenz, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochse. Köster, Kfm. v. Mainz.

Goldene Traube. Schattner, Seißler m. Frau.
Seißler sen., Seißler jun. u. Blas, Kfl. v. H. Hentelshaus-
heim. Krl. Seißler u. Krl. Hermann, Verkäuferinnen v.
Hentelshausheim. Echer, Chefmont. v. Moosbach. Bed,
Müller v. Weiler. Kuchs, Mechaniker von Cannst.-tt.
Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hod, Kfm. v. Nürn-
berg. Wigan, Monteur v. Würzburg. Neotonus,
Hauptlehrer v. Lahr. Krl. Hartlieb, Verkäuferin von
Hilben. Stindel, Kfm. m. Sohn v. Hertlingshausen.
Etermann, Lehrer v. Wachen.

Grüner Hof. Zartmann u. Schmidt, Studenten v.
Stuttgart. v. d. Kerkhoff, Kfm. v. Grefeld. Luger,
Hauptm. m. Frau, u. Dalmler, Fabr. m. Frau v. Cann-
st.-tt. Simon, Kfm. v. Wiesbaden. Anrae, u. Kiep,
Oberstlt. v. Mülhausen. Maas, Ing. v. Berlin. Maier,
Kfm. v. Freiburg. Besch, Kfm. von Würzburg. Frau
Behr, Priv. v. Köln. Knoblauch, Kaufm. v. Hanau.
Kronenberger, Kfm. v. Freiburg. Siederer, Kaufm. v.
Mühlhausen. Nohn, Kfm. v. Prag. Ucard, Kfm. v.
Wien. Klob, Kfm. v. Mannheim. Gutmann, Kfm. v.
Darmstadt. Brunner, Ing. v. München. Hahn, Kfm.
v. Wilschheim. Geiß, Kfm. v. Kirsheim. Bernis,

Kfm. v. Mainz. Bastian, Kfm. v. Gaggenau. Schifer,
Kaufm. v. Freiburg. Fuchsteiner u. Zerael, Kfl. von
Stuttgart. Holthausen, Kaufm. v. Leipzig. Schimm-
burg, Kfm. v. Mannheim. Schwendt, Fabr. v. Schw-
Gall. Leno, Finanzrat v. Göttingen.

Hotel Germania. Gume, Priv. m. Tochter von
Portland-Argos. de Vontre, Pianist v. Sevilla. Herden,
Priv. m. Frau v. Köln. Weith, Priv. m. Frau, u. Frau
Rosenwald, Priv. v. New-York. Zapp, Kfm. v. Düffel-
dorf. Haas u. Levy, Kfl. v. Frankfurt. Redhrab, Kfm.
v. Charlottenburg. Thierer, Kfm. v. Stuttgart. Bod-
hader, Kaufm. v. Köln. G. Imerdinger, Priv. v. Wies-
baden. Frau Haffe, Priv. v. Freiburg.

Hotel Gröffe. Krl. v. Bodman v. Bodman.
Eben, Major, u. Ventieser, Leutn. v. Bruchsal. Stelzner,
Priv. v. Dresden. Schaare, Major v. Straßburg. Ro-
senbeck, Ing. v. Köln. Ringwald, Fabr. v. Emmen-
dingen. Zedler, Geh. Bergrat v. Darmstadt. Zä-
ringer, Ing. v. Köln. Puhl, Ing. v. Bremen. Kirsner,
Stud. v. Mga. Gautier, Rechtsadv. v. Heidelberg.
Wellinger, Ing. v. Chicago. Wevers, Ing. v. Köln.
Krl. Grant, Priv. v. London. Loeb, Priv. m. Frau v.
London. Neidhart, Schmidt, Kaldendach, Bing, Him-
melmann, Zimmermann u. Schürer, Kfl. v. Frankfurt.
Hiber, Baller, Mohr, Hecht, Schettler, Notbildh. Schle-
singer v. Steinmann, Kfl. v. Berlin. Schöpplich, Ju-
welier v. München. Albert, Kfm. v. Gief. Bachmann,
Kaufm. v. Gub-n. Nicowanger, Kfm. v. Regensburg.
Gartsburg, Kfm. v. Köln. Ruff, Kfm. v. Ludwigsh-
hafen. Ables, Kfm. v. Wien. Herstl, Kfm. v. Mann-
heim. Beder, Kfm. v. Dresden. Weisinger, Kfm. v.
Stuttgart. Semper, Kfm. v. Altona. Gröblich, Kfm. v.
Straßburg. Naac, Kfm. v. Breslau. Kurtreiber, Kfm.
v. Fürtb. Ohrs, Kfm. v. M.-Gladbach. Nappoport,
Kfm. v. Herford. Garisch u. Schunke, Kfl. v. Leipzig.
Barmann, Kfm. v. Hannover. Baumer, Kaufm. v.
Dortmund. Müller, Kfm. von Wachen. Langenbach,
Kfm. v. Worms. Göhringer, Kfm. v. Lahr. Beder,
Kfm. v. Eberfeld. Dr. Zimmermann, Arzt m. Frau
v. Straßburg.

Hotel Hohenzollern. Weill, Kaufm. v. Frankent-
thal. Krl. Huber u. Krl. Emler-Pupfer, Schauspielerinnen
v. Schwertin.

Hotel Leicht. Weid, Kfm. von Freiburg. Gute-
kunst, Kaufm. von Stuttgart. Benz, Kaufm. v. Mann-
heim. Bir, Kfm. v. Graben. Ad, Kfm. v. Kreuz-
nach. Früb, Kfm. v. Klingenberg. Wagner, Kaufm.
v. Baden. Schuer, Kaufm. v. Mannheim. Gheisterer,
Kfm. v. Berlin. Binoth, Priv. v. Freiburg. Wenger,
Lehrer m. Frau von Konstanz. Appelt, Kfm. v. Polzda.

Hotel Lion. Rosenzweig, Reichmann, Steiner,
Kaufmann, Mayer u. Hagenbach, Kaufm. v. Frankfurt.
Fränkel, Kfm. v. Worms. Kallantentbaum, Kaufm. von
Würzburg. Würzburger, Kaufm. v. Mannheim. Levy,
Kfm. m. Frau v. Kreuzthal.

Hotel Luz. Weiler, Kfm. v. Cassel. Moses, Kfm.
Kaufm. v. Dr. eben. Behr, Kaufm. v. Köln. Biennig,
Kaufm. v. München. Schlichter, Kaufm. v. Straßburg.
Bernstein, Kaufm. v. Köln. Spitzer, Kaufm. v. Wien.
Schmidt, Kfm. v. Hamburg. Stiegler, Kfm. v. Konstanz.
Had, Kfm. v. Borthal. Kleiner, Kaufm. v. Göttingen.
Auf, Fabr. v. Dresden. Müller, Kfm. v. Ulm. Oden-
heimer, Kfm. v. Odenheim. Unalert, Kaufm. v. Obe-
günzburg. Größ, Kfm. v. Stuttgart. Schönsfeld, Kfm.
v. Frankfurt. Kronheimer, Kaufm. v. Fürtb. Labin,
Kfm. v. Hamburg. Oyar, Kfm. v. Zürich. Falken-
stein, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Simeon, Kfm. von
Bienen Brödel, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Monopol. Hung, Priv. v. Mainz. Krl.
Baltus, Verkäuferin v. Hildbronn. Weiser, Sohn, Han-
selle m. Frau u. Kraudauer, Kfl. v. Berlin. Hehr, Kfm.
v. Stuttgart. Nissel, Kfm. v. Dürheim. Ehrlich, Kfm.
v. Göttingen. Schäfer u. Levy, Kaufm. v. Frankfurt.
Gaugel, Kfm. v. Breslau. Frey, Kfm. v. Basel. Band-
schapp, Kfm. v. Chemnitz. Mayer, Kfm. v. St. Ludwig.

Hotel National. Ruffbaum, Reuther und May,
Kfl. v. Frankfurt. Remold, Kfm. v. München. Berg-
feld, Kfm. v. Solingen. Rosenberger, Kfm. v. Straßburg.
Grünbaum, Kfm. v. Mainz. Spies, Kfm. v. Köln.
Stüdgold u. Oberländer, Kfm. v. Mannheim. Echlund,
Kfm. v. Hildbronn. Diefel, Kaufm. v. Schramberg.
Wendel, Kfm. v. Zürich. Fröblich, Kfm. v. Stuttgart.
Müchwig, Kfm. v. Brem-n. Schorn, Kfm. v. Weibert.
Lang, Kaufm. v. Ludwigshafen. Friedlin, Kaufm. v.
Straßburg. Schorn, Kfm. v. München.

Hotel Nowak. Böller u. Luz, Rechtsadv. von
Baden. Strauß u. Rothgild, Rechtsadv. v. H. Idelberg.
Meier, Rechtsadv. v. Mastatt. Wundt, Rechtsadv. v.
Waldrich. Lehmann, Kfm. v. Gengenbach.

Hotel Sonne. Hecht, Kfm. v. Stuttgart. Rip-
per, Schausp. v. München. Stidel, Theaterunternehmer
v. Leipzig. Mahabeth, Schausp. v. Münch-n. Kürn-
berger, Hotelier v. Rothensels. Ebner, Kfm. von Frei-
burg. Krammer, Kfm. v. Densbach. H. Himschrott, Kfm.
v. Berlin. Hausack, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Tannhäuser. Frau Schwarz, Priv. von
Bielefeld. Kaufm. v. Bielefeld. Engler, Kfm.
v. Zwibrüden. Kiefer, Kaufm. v. Darmstadt. Roth,
Kfm. v. Ach-n. Dr. Ritter, Referendar v. Gernsbach.

Hotel Viktoria. Ritter, von Stetten Buch-nbach,
Oberst z. D. v. Budenbach. Baron d. Strachwitz m.
Frau v. Offenburg. Frhr. v. Giffa v. Volkshausen.
Vogler, W. Ingutsbes. v. Maltammer. Dr. Landreter,
Priv. v. Genf. Moskopf, Fabr. v. Fabr. Kaiser, Kfm.
m. Frau v. Frankfurt. Reher, Schausp. v. New-York.
Steinhoff, Schausp. v. München. Schweiger, Ing. v.
Berlin. Hall, Bäckerstr. v. Marbach. Siegfried, Kfm.
v. Lyon. Fint, Kfm. v. Oberst. Müller, Ing. v.
Cannstatt. Wallwol, Kfm. v. Mülhausen. Garison,
Kfm. v. Düsseldorf. Dintelader, Kfm. v. Sindelfingen.
Armstrong, Kfm. a. Bolivien. Moor, Kfm. v. Frankfurt.
Landauer, Kfm. v. Heilbronn. Beck, Kfm. v. Berlin.
Sternberg, Kfm. v. Hannover.

König von Preußen. Rüter u. Lichtenstein, Kfl.
v. Straßburg. Brenner, Kfm. v. Adelsheim. Wenger,
Schlosser v. Dweil. Krl. Hindertnecht, Priv. v. Unter-
jettingen. Renner, Krl. v. Mannheim. Krl. Priv. v.
Köln.

König von Württemberg. Wolber, Kfm. v.
Haslach. Köppler, Kfm. v. Freiburg. Baader, Kfm. v.
Stuttgart.

Raffaer Hof. Kahn, Kfm. v. Worms. Bert-
himer, Kfm. v. Rippenheim. Dufas, Kfm. v. Sulz-
burg. Dufas, Kfm. v. Spreyer. Schwab, Kfm. von
Bingen. Marr, Kfm. v. Sandhausen.

Ruffbaum. Behrenz, Kfm. v. Magdeburg. Wein-
wurm, Kfm. v. Götzen.

Barf-Hotel. Kemel, Fabr. m. Frau v. Straßburg.
Kachaville, Fabr. v. Schiltigheim. Cohrs, Fabrikant von
Hamburg. Gollard, Fabr. v. Solingen. Klammer, Ing.
v. Mannheim. Meier, Ing. v. Alen. Meyer, Kfm.
v. Frankfurt. Wachenheimer, Kfm. v. Worms. Müller,
Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Löwenthal, Kfm. v. Würz-
burg. Weith, Kfm. v. München. Nidesheimer, Kfm. v.
Höchl. Hartmann, Kfm. v. Auerbach. Weßler, Kfm.
v. Köln. Pösch, Kfm. m. Frau v. Heidelberg.

Prinz Max. Lüttin, cand. jur. v. Kirchgarten.
Notbildh. Kfm. v. Paris. Herstl, Kfm. m. Frau von
Altm-era. Frau Dr. Dietrich v. Sachsenhausen. Gott-
schald, Kfm. v. Ach-n. Schwenger, Kfm. v. Heilbronn.
Bir, Kfm. v. Graben. Matthes, cand. jur. v. Kirch-
hofen. Bizer, Kfm. v. Mannheim. Gensler, Kfm. v.
Cannstatt. Lewi, Kfm. v. Stuttgart. Kitzbuth, Dir. v.
Berlin. Baum, Kfm. v. Duisburg. Weith, Kfm. von
Adelsheim.

Reichspost. Mayer, Kfm. v. Kehl. Münster, Kfm.
v. Köln. Mosberg, Kfm. v. Eberfeld. Brugger, Maler
v. Pörrach. Benzel, Polizeibediener v. Ludwigswinkel. Vogt,
Sägereibesitzer v. Weitenau. Jakobaschke, Photograph v.
Kerit.

Rose. Zimmerlin, Kfm. v. Colmar. Mähler, Bild-
hauer v. München. Krl. Dattner, Priv. von Berlin.
Schlund, Gen.-Agent v. Freiburg. Schill, Ziegler von
Oberwinden.

Notes Haus. Maack, Kfm. v. Chemnitz. Wachen-
dorf, Kfm. v. Basel. Kics, Kfm. v. Hildbronn. Maier,
techn. Schüler v. Konstanz. Berni, Amtsrichter von
Freiburg.

Schloß-Hotel. Phelen, Priv. v. Straßburg. Mö-
gelin, Bäckerstr. m. Frau v. Haltingen. Sauch, Bäder-
meister v. Konstanz.

Schwarzer Adler. Mattmann, Kfm. v. Dresden.
Braunschweiger, Kaufm. v. Hamburg. Deser, Adalbert,
Balther, Juwelier, Schmagel m. Frau, Schauspieler v.
Berlin. König, Hinder v. Mainz.

Waldborn. Pösch, Krl. v. Straßburg. Hafner,
Hausdiener v. Unterheimbach. Wbl, Krl. m. Frau v.
München.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das **Karlsruher Tagblatt** bestimmten Anzeigen auf den folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß größere Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis spätestens 2 Uhr nachmittags, kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends aufgegeben werden können.

Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen spätestens Sonntags von 11 bis 12 oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, größere dagegen schon **Samstags** abgegeben werden.

Kontor des **Karlsruher Tagblattes.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.